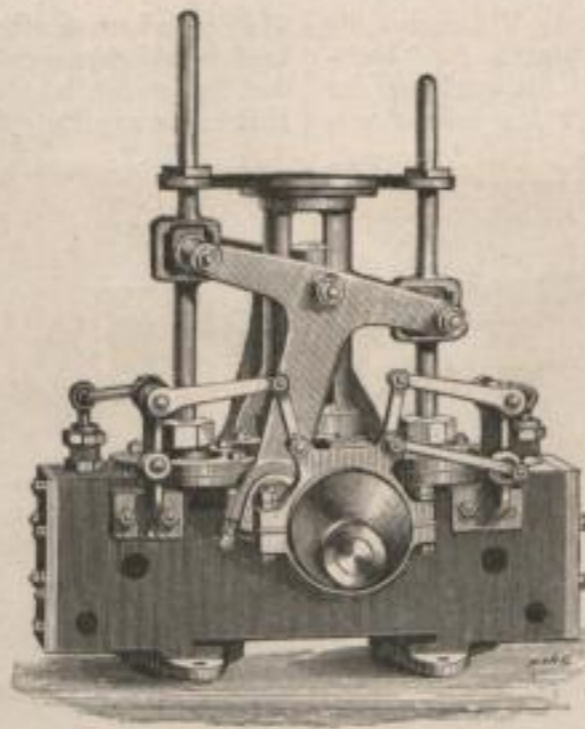


Die nebenstehend abgebildete Dampfmaschine, obgleich in kleinen Dimensionen ausgeführt, erregte auf der Ausstellung infolge der Eigenthümlichkeit ihres Steuerungs- und Bewegungsmechanismus die Aufmerksamkeit von Laien und Fachleuten. Dieselbe ist von dem Ingenieur JOSEPH BERNAYS in LONDON, 96 Newgate Street, construiert und in erster Linie zum Betrieb kleiner Schraubendampfer bestimmt, kann aber auch für alle industriellen Zwecke benutzt werden. Von den Kolbenstangen der beiden vertical nebeneinander stehenden Cylinder der Maschine wird die Bewegung durch einen Mechanismus auf die Kurbelwelle übertragen, welcher u. a. den sogenannten todtten Punkt beseitigt



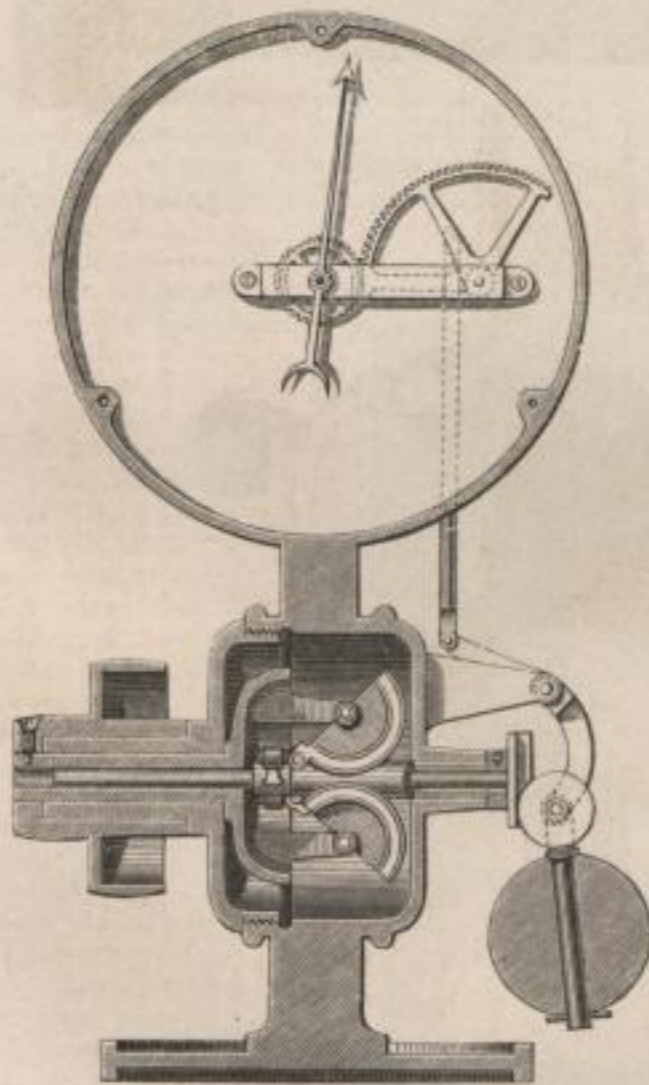
und bei correcter Steuerung eine möglichst gleichmässige Bewegung garantirt. Dabei hat die Maschine im Verhältniss zur Leistung geringe Dimensionen, wenig Gewicht und niedrige Lage des Schwerpunktes, was sie besonders für Schiffe sehr tauglich macht.

Eine Vergleichung dieser Maschine mit andern kleinen Schiffsdampfmaschinen spricht sehr zu Gunsten der erstern. Man könnte nach der oberflächlichen Betrachtung der Maschine dieselbe complicirt nennen; dies ist aber nur scheinbar der Fall, weil die Theile des Treib- und Steuerungsmechanismus, welche sonst langgestreckt zur Seite des Gestelles liegen, hier kurz und dicht nebeneinander gruppiert sind.

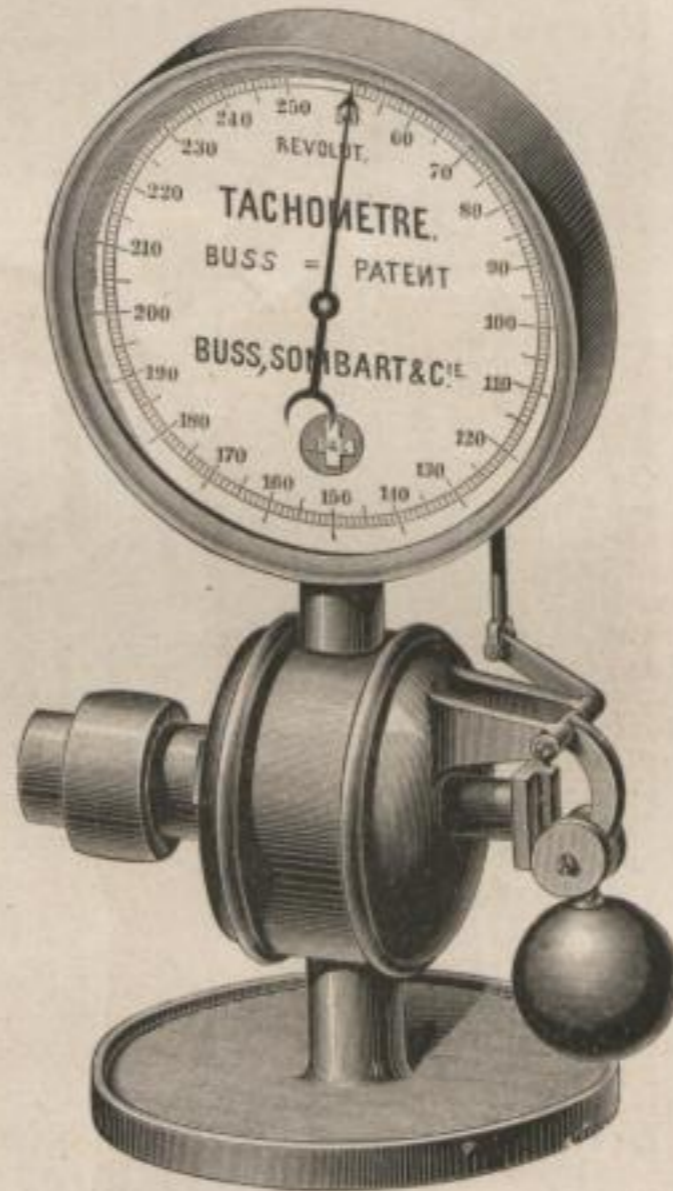
### BUSS, SOMBART & CO., MAGDEBURG.

Das Tachometer der Firma BUSS, SOMBART & CO., MAGDEBURG, ist dazu bestimmt, die Tourenzahl rotirender Wellen anzuzeigen, d. h. nicht wie die gewöhnlichen Tourenzähler die Anzahl Touren, welche eine Welle macht, fortlaufend zu zählen, sondern in jedem Moment anzugeben, welche Tourenzahl per Minute die mit dem Tachometer in Verbindung stehende

apparat zu dienen, was besonders für solche Fabrikationszweige von hohem Werthe ist, wo die Güte des Fabrikats wesentlich von der angemessenen Umdrehungszahl der Triebwellen ab-



Welle macht. Das Tachometer ist deshalb nicht nur geeignet, ein vortreffliches Hilfsmittel für Experimente abzugeben, sondern auch in jedem industriellen Etablissement als Control-



hängt. Der Apparat, den wir in Ansicht und Durchschnitt darstellen, ist höchst ingenüös construiert und in allen Ländern patentirt.

ist würdig vertreten und nimmt das Interesse des denkenden Menschen gefangen, der im Verlauf der Studien, zu denen ihm hier so reiche Gelegenheit geboten wird, das einheitliche Zusammenwirken der ewig lebendigen Naturkraft mit der menschlichen Intelligenz zu verfolgen vermag. Und damit ist allen denen, welche die durch ein sittliches Bewusstsein veredelte Arbeit als das köstlichste Gemeingut aller Nationen betrachten, ein reiner, hoher Genuss geboten, der Herz und Geist erhebt und zu neuer Arbeit kräftigt.

### Die landwirthschaftlichen Maschinen auf der Pariser Weltausstellung.

Nachstehende Betrachtungen, deren Grundgedanken wir dem englischen Specialkatalog entnommen haben und welche ursprünglich auch speciell mit Bezug auf die von England ausgestellten landwirthschaftlichen Maschinen niedergeschrieben wurden, sollen vor allem dazu dienen, auch den nicht fachlich